



ALPINE Racing Teaminfo 20-04-2002

Erneuter Sieg für das ALPINE Racing Team

Am 20.04.2002 fand mit dem 44. ADAC-ACAS- Bilstein-Cup der Dritte Lauf zur BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft statt. Hierbei wurde auch erstmals der Streckenabschnitt der neu gebauten Mercedes Arena befahren, wodurch sich die Streckenlänge auf 24,433 km verlängerte. Der noch neue und sehr rutschige Asphalt sorgte in dem Kurvengeschlängel der Mercedes Arena für so manchen Ausrutscher, was für die über 20.000 Zuschauer für zusätzliche Spannung sorgte.

Wie Sie wissen konnte das zweite Rennen mit 1,2 sec. Vorsprung gewonnen werden. Dass dies noch spannender sein kann hätte das Team nicht vermutet, wurde aber bei diesem dritten Lauf eines Besseren belehrt.

Beim Training startete das Team bei feuchter Straße zunächst mit Regenreifen. Bei zunehmend abtrocknender Strecke war nun die richtige Reifenwahl der Garant für einen Startplatz aus erster Reihe. Brückner, der den zweiten Trainingstörn fuhr wollte noch kurz vor Trainingsende auf Slicks wechseln, doch als die Boxencrew anfangen wollte schaltete die Boxenampel auf rot und man musste sich mit dem 3. Startplatz zufrieden geben.

Brückner fuhr den Starttörn und musste in der ersten Runde im Bereich Schwedenkreuz einem Hondapiloten, der sich vor Brückner kreiselte, ausweichen und verlor dadurch die gute Ausgangsposition. Erst nach einigen Runden schaffte es Brückner sich an die zweite Position vorzuarbeiten. Nach 10 Runden übernahm Peter Brings das Cockpit des Alpine Mercedes und hatte mit einem Rückstand von 49 sek auf den ersten Platz mächtig viel Arbeit vor sich. Doch nach zwei weiteren Runden war schon fast alles klar. Die Führenden hatten ebenfalls die Fahrerplätze getauscht und so konnte Brings mit fabelhaften Rundenzeiten (10.03 min.) Runde für Runde 10 bis 12 sec einholen. Nach 18 Runden hatte Brings dann auch die Führung übernommen, musste aber noch ein zweites mal zum Tanken an die Box. Die Rechnung wäre auch voll aufgegangen, wäre da nicht ein Reifenschaden vorne links gewesen. Die Boxenmannschaft Ralf u. Marco Schiel, Günter Kalsdorf und Jürgen Lingenfelder haben alles gegeben und einen Reifenwechsel in Rekordzeit erledigt, doch als Brings wieder auf die Strecke fuhr hatte das

Alpine Racing Team 17 sec. Rückstand auf den Führenden. Jetzt waren es nur noch 3 Runden zu fahren und Brings gab alles. Er zeigte der Boxencrew mit einer erneuten Bestzeit von 10.00 min. das er den Sieg möchte. In der letzten Runde im Bereich Tiergarten, das ist der schnellste Streckenabschnitt und für diese Geschwindigkeit eine sehr enge Kurvenkombination ca. 400 m vor dem Ziel, quetsche sich Brings am Führenden vorbei und überquerte mit 0,6 sec. Vorsprung als erster die Ziellinie. Zwar wurde bei dieser Aktion etwas Lack mit dem Konkurrenten ausgetauscht, aber somit konnte der dritte Sieg in Folge für das Alpine Racing Team gesichert werden.

Leider gelang es auch Mario Merten erneut einen Sieg in seiner Klasse einzufahren. Merten hat mit 15 Startern in der Klasse für seinen Sieg 0,3 Punkte mehr erhalten und führt somit die BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft an. Das Alpine Racing Team mit Brückner / Brings liegen dicht gefolgt auf dem zweiten Meisterschaftsrang.

Infos über das Alpine Racing Team werden veröffentlicht oder sind zu finden unter:

www.vln.de / www.tetar.com / www.felge.de / www.ac-eberstein.de
www.race-event.com (in Kürze)

Mit motorsporlichen Grüßen

Rainer Brückner